



Medieninformation

10. Juli 2024

Fünf Sterne für den neuen Passat: Bestnote für den Bestseller bei der Euro-NCAP-Sicherheitsbewertung

- Ergebnisse in allen vier geprüften Kategorien auf sehr hohem Niveau
- Familien-Allrounder bietet hohen Insassenschutz für Kinder
- Auch die neue Passat Generation erhält die Maximalanzahl von fünf Sternen

Wolfsburg – Der neue Passat hat beim renommierten europäischen Verbraucherschutzprogramm Euro NCAP (European New Car Assessment Programme) die Bestnote von fünf Sternen erhalten. In der Gesamtwertung der unabhängigen europäischen Prüforganisation zählt er damit zu den bestbewerteten Modellen des Jahres 2024 in der Mittelklasse. Nach 2010 und 2014 erhält auch der komplett neu entwickelte Passat die höchste Auszeichnung vom Euro NCAP.



Fünf Sterne für den neuen Passat bei der Euro-NCAP-Sicherheitsbewertung

Volkswagen setzt mit dem Passat in der neunten Generation die Erfolgsgeschichte seines Bestsellers fort. Der ausschließlich als Variant erhältliche Passat überzeugte die Expertinnen und Experten des Euro NCAP mit vielen wichtigen Neuerungen im Bereich Sicherheit. Die Sicherheitsbewertung des unabhängigen europäischen Verbraucherschutzinstituts besteht aus vier Kategorien: Das beste Ergebnis erreichte der Passat in der

Kategorie „Insassenschutz für Erwachsene“, die mit 93 Prozent bewertet wurde. Auch in den übrigen drei Kategorien „Insassenschutz für Kinder“ (87 Prozent), „Schutz von ungeschützten Verkehrsteilnehmenden“ (83 Prozent) und bei den „serienmäßig verfügbaren Fahrerassistenzsystemen“ (80 Prozent) erzielte der Passat sehr gute Resultate.

Viele Assistenzsysteme serienmäßig. Bereits in der Grundausstattung stehen im Passat zahlreiche Assistenzsysteme ohne Aufpreis zur Verfügung: dazu gehören der „Side Assist“ (Spurwechselassistent), der „Lane Assist“ (Spurhalteassistent), das ACC „stop & go“ (automatische Distanzregelung), der Abbiegeassistent, eine Ein- und Ausparkhilfe (akustische und optische Warnsignale bei Hindernissen im Front- und Heckbereich), „Rear View“ (Rückfahrkamera), die Verkehrszeichenerkennung via Frontkamera sowie LED-Scheinwerfer und -Rückleuchten.

Sicherheit hat innen und außen Priorität. Besonders hervorzuheben ist der automatische Notbremsassistent „Front Assist“ mit Fußgänger- und Radfahrererkennung, der den Schutz von ungeschützten Verkehrsteilnehmern bei einer drohenden Kollision erhöht.

Medienkontakt

Volkswagen Communications
Product Communications

Martin Hube
Sprecher ID.2 | Passat | Arteon |
Touareg | PHEV
Tel. +49 (0) 152 22995699
martin.hube@volkswagen.de



Mehr auf
volkswagen-newsroom.com

ACCELERATE
DIGITAL: ENERGIZED



Medieninformation

Die serienmäßige Ausstiegswarnung kann im Rahmen der Systemgrenzen das Öffnen einer Tür verhindern, wenn sich von hinten zum Beispiel ein Fahrrad oder Motorrad nähert und warnt zusätzlich akustisch und optisch.

Eine weitere wichtige Technologie im Passat ist Car2X. Sie ermöglicht den Austausch von Informationen über lokale Gefahrenstellen mit anderen Fahrzeugen und der Verkehrsinfrastruktur.

Der Passat ist sowohl Business Class als auch Familien-Allrounder. Beim Insassenschutz wird großer Wert auf die Sicherheit von Kindern gelegt. Sowohl im Frontal- als auch im Seitenaufpralltest war der Schutz für alle kritischen Körperbereiche der beiden Kinder-Dummys sehr gut, und der Passat erreichte die maximale Punktzahl.

Seit 2023 sind die Euro NCAP-Testkriterien noch strenger geworden: Zu den neuen Anforderungen gehört zum Beispiel das Erkennen von eventuell zurückgelassenen Kindern im Auto – auch diesen Punkt erfüllt die neue Generation des Passat.

Bestseller, vor allem als Variant. In seiner über 50-jährigen Geschichte wurde der Passat inzwischen mehr als 34 Millionen Mal verkauft. In Europa ist er vor allem als Variant ein Longseller – Volkswagen bietet ihn hier ausschließlich als Kombi an. Mit Erfolg: In Deutschland war der Passat Variant 2023 mit 45.494 Neuzulassungen die Nummer 1 der Mittelklasse.

Der detaillierte Euro NCAP-Test kann unter www.euroncap.com eingesehen werden.

Die Marke Volkswagen Pkw ist weltweit präsent und produziert Fahrzeuge an 29 Standorten in zwölf Ländern. Im Jahr 2023 hat Volkswagen rund 4,87 Millionen Fahrzeuge ausgeliefert. Hierzu gehören Bestseller wie Polo, T-Roc, T-Cross, Golf, Tiguan oder Passat sowie die vollelektrischen Erfolgsmodelle der ID. Familie. Das Unternehmen übergab im vergangenen Jahr weltweit rund 394.000 reine Elektrofahrzeuge an Kunden. Derzeit arbeiten weltweit rund 170.000 Menschen bei Volkswagen. Mit seiner Strategie ACCELERATE treibt Volkswagen seine Weiterentwicklung zur begehrtesten Marke für nachhaltige Mobilität konsequent voran.
